

Jugend aus Freudenstadt in Euskirchen

Eine besondere Begegnung gab es in der Gemeinde Euskirchen am 02. August 2026. Jugendliche aus Freudenstadt setzten mit einem Gottesdienstbesuch den Schlusspunkt ihres mehrtägigen Besuchs in der Eifel.

Die Beteiligung am Gemeindechor erfolgte spontan und wie selbstverständlich. Priester Marcus Hain hielt den Gottesdienst mit dem Tageswort aus Habakuk 2, Vers 20: „Aber der Herr ist in seinem heiligen Tempel. Es sei stille vor ihm alle Welt!“

Der Geistliche sprach mit Blick auf den Bibeltext von der Heiligkeit in dem Augenblick einer Begegnung mit Gott in Wort und Sakrament, der einen demütig stille werden lässt.

Gott wirkt in der sichtbaren Kirche

Die Kirche ist eine Einrichtung des Heils, die von Jesus Christus gegründet wurde und den Menschen den Weg zur ewigen Gemeinschaft mit Gott eröffnet. In ihr wirken das Evangelium, die Sakramente und der Heilige Geist, damit die Gläubigen auf die Wiederkunft Christi vorbereitet werden.

Zugleich ist die sichtbare Kirche aufgrund der Unvollkommenheit ihrer Mitglieder nicht frei von Fehlern und Herausforderungen. Deshalb sind wir aufgerufen, unser Leben an Christus auszurichten, Spaltungen zu überwinden und die Kirche nicht für eigene Interessen zu nutzen.

Unser Blick soll auf das Wirken Gottes gerichtet bleiben, der seine Kirche begleitet und sie zur Vollkommenheit führen wird.

Gemeinschaft

Nach dem Gottesdienst wurde bei Kaffee und Kuchen noch das Miteinander in Gesprächen vertieft und anschließend die bestellte Pizza draußen in der Grillhütte verspeist.

Wie jede Begegnung zwischen Menschen, hat auch dieser Tag seine schönen Spuren hinterlassen.

2. August 2026

Text: U. Ernst

Fotos: U. Ernst



